

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Effekten 6348, Hausertrag 11 872, Betrieb u. Unk. 64 952, Mobil. 9515, Fuhr-Kto 15 173, Haus 16 447, R.-F. 10 000, Div. 80 000, Vortrag 18 187. — Kredit: Zs. 9027, Fabrikat.-Unk. 223 469. Sa. M. 232 497.

Dividende 1912/13: 8 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Direktion: Wilh. Grossmann, Curt Hetschingk.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Rechtsanw. Dr. Isidor Rosenfeld, Mannheim; Stellv. Chemiker Dr. phil. Hans Werner, Berlin-Südende; Witwe Else Hetschingk, geb. Schmidt, Charlottenburg.

Colmarer Färberei- und Appretur-Act.-Ges. in Colmar i. Els.

Gegründet: 1895. **Zweck:** Betrieb eines Färberei- und Appreturgeschäftes.

Kapital: M. 360 000 in 360 Aktien à M. 1000. **Hypoth.-Anleihe:** M. 300 000 zu 4 $\frac{1}{2}$ %.

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. April 1913: Aktiva: Immobil. 491 395, Masch. u. Betriebsmaterial. 340 027, Vorräte 83 650, halbf. Stücke 20 264, Versich. 1903, Kassa 2429, Debit. 93 256, Bankdepot 6548. — Passiva: A.-K. 360 000, Hypoth. 300 000, Kredit. 54 991, Abschreib. 323 613, unerhob. Div. 520, Gewinn 350. Sa. M. 1 039 475.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 15 550, Arbeitslöhne u. Gehälter 143 203, allg. Kosten u. Verbrauchskosten 222 486, Versich. 2284, Steuern 4525, Reparatur. an Immobil. 1905, do. an Masch. 3250, Gewinn 35 472. Sa. M. 428 680. — Kredit: Erträge der Färberei u. Appretur M. 428 680.

Dividenden 1899/1900—1912/13: 0, 4, 5, 5, 5, 4, 2, 2, 0, 0, 0, 0 $\frac{1}{2}$ %. Gewinn 1905/06 bis 1912/13: M. 56 118, 55 478, 0, 39 375, 0, 0, 5039, 350 (Verlust 1911/12 M. 35 122).

Direktion: Walter Metzner, Heinr. Metzner.

Aufsichtsrat: Vors. Komm.-Rat Ernst Hartmann, Felix Gensbourger, Colmar; Gutsbes René Beyer, Egisheim; Fabrik-Dir. Ludw. Lorber, Rappoltweiler.

* Minhorst & Schultes, Akt.-Ges. in Crefeld.

Gegründet: 14./12. 1912 mit Wirkung ab 1./1. 1912; eingetr. 8./5. 1913. Gründer: Otto Stockhausen, Hugo Stockhausen, Nauen Gebr., Akt.-Ges., Appreturbes. Wilh. Biermann, Crefeld. Sämtl. Aktien wurden durch Sacheinlage gedeckt. In deren Erfüllung brachten die 5 Gründer das bisher von Otto Stockhausen u. Hugo Stockhausen unter der Firma Minhorst & Schultes, offene Handels-Ges. in Crefeld, betriebene Färberei- u. Appreturgeschäft mit Wirkung v. 1./1. 1912 ein. Hierzu gehören Immobil. M. 165 000, Mobil. 178 986, Materialvorräte 30 425, Forderungen 82 507, Schutzrechte 407. Für den das A.-K. mit M. 7326 übersteigenden Betrag der Sacheinlage sind Otto Stockhausen u. Hugo Stockhausen Gläubiger der Akt.-Ges. Als Gründerlohn wurde ein Betrag von M. 3000 festgesetzt.

Zweck: Betrieb von Geschäften der Textil-Veredlungsindustrie, die mittelbare oder unmittelbare Beteilig. an Unternehm. gleicher oder verwandter Art sowie deren Erwerb u. Abschluss von nicht zum laufenden Geschäftsbetriebe gehörenden Geschäften, die nach Ansicht des A.-R. zur Förderung der Ges.-Zwecke geeignet erscheinen.

Kapital: M. 450 000 in 450 Aktien à M. 1000, begeben zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Anlagen 336 158, Kassa 260, Wechsel 1754, Bank- u. Postscheckkto 13 191, Debit. 95 031, Beteilig. 36 276, Vorräte 29 660, vorausbez. Versich. u. Vorschüsse 594. — Passiva: A.-K. 450 000, Kredit. 43 090, Rückstell. f. Gründungskosten 16 680, Talonsteuer-Res. 450, Gewinn (Vortrag) 2706. Sa. M. 512 927.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abzug 98 745, Bonuskto 2109, Furage 3056, Reise 2567, Saläre 47 503, Unk. 32 876, Zs. 3835, Abschreib. 21 361, Gründungskto 16 680, Talonsteuer-Res. 450, Gewinn 2706. Sa. M. 231 893. — Kredit: Farbrechnungskto M. 231 893.

Dividende 1912: 0 $\frac{1}{2}$ %.

Direktion: Otto Stockhausen, Hugo Stockhausen.

Aufsichtsrat: Vors. Rudolf Backhaus, Crefeld; Stellv. Fritz Schöller, Elberfeld; Carl Nauen, Max Weyers, Crefeld.

Nauen Gebr., Akt.-Ges. in Crefeld.

Gegründet: 9./7. 1912 mit Wirkung ab 1./1. 1912; eingetr. 11./10. 1912. Gründer: Karl Nauen, Färbereibes. Otto Stockhausen, Stoffappreteur Karl Overlack sen., Stoffappreteur Wilh. Biermann, Färbereibes. Hugo Stockhausen, Crefeld. Die von Karl Nauen übernommenen 250 Aktien wurden durch Sacheinlage gedeckt, indem er mit Wirkung v. 1./1. 1912 sein unter der Firma Nauen Gebr. zu Crefeld bisher betriebenes Färbereigeschäft im Werte von M. 350 000, wovon M. 100 000 Hypoth.-Schulden in Abzug kamen, mit allen Rechten u. Pflichten in das Eigentum der Akt.-Ges. übertrug. Zu den Aktiven gehören Immobil. im Werte von zus. M. 215 000, Materialvorräte im Werte von M. 10 000, Mobil. bewertet mit M. 123 429 u. M. 1570 Kassenbestand.

Zweck: Betrieb von Geschäften der Textil-Veredlungsindustrie, mittelbare oder unmittelbare Beteilig. an Unternehm. gleicher oder verwandter Art sowie deren Erwerb u. der